



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. Juni 2023

BV Global Balance Fonds

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1562

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	6
Währungs-Übersicht des Fonds	6
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	6
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	6
Vermögensaufstellung des Fonds	7
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	9
Vermögensentwicklung des Fonds	9
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	9
Anhang zum Jahresabschluss	10
Prüfungsvermerk	13
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	16

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Juli eines jeden Jahres und endet am 30. Juni des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:
Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022:
Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Investmentmanager

BV & P Vermögen AG
Edisonstraße 5
D-87437 Kempten
www.bvp-vermoegen.de

Register- und Transferstelle

bis zum 5. März 2023:
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

seit dem 6. März 2023:
Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Verwahrstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Informationsstelle

in der Bundesrepublik Deutschland
Augur Capital AG
Westendstraße 16-22
D-60325 Frankfurt am Main
www.augurcapital.com

Zahlstelle sowie Informationsstelle in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Das vergangene Geschäftsjahr verlief an den Aktienmärkten deutlich erfreulicher als das Vorherige. Diese Entwicklung kam für viele Marktteilnehmer überraschend, da zu Beginn des Geschäftsjahres sehr viele Sorgen, die oftmals in dem im Februar 2022 begonnenen Angriffskriegs Russlands auf die Ukraine gründeten, das Geschehen dominierten. So gab es Befürchtungen hinsichtlich der Sicherheit der Energieversorgung, speziell in Europa, wo sogar über mögliche Rationierungen diskutiert wurde. Ein milder Winter und der entschlossene Kauf von Flüssiggas (LNG) auf den Weltmärkten durch die Bundesregierung ließen dieses Schreckensszenario zum Glück nicht Realität werden.

Aber auch Bedenken bezüglich der Versorgungssicherheit mit anderen Rohstoffen und damit oft einhergehende Preissteigerungen beispielsweise in der Baubranche sorgten für eine ausgeprägte Zurückhaltung bei Investitionen von Unternehmen.

Die zwischenzeitliche Explosion bei Energie- und Nahrungsmittelpreisen führte zu einer Geldentwertung, wie man sie schon seit vielen Jahren nicht mehr gesehen hat. Laut Statistischem Bundesamt haben sich die Verbraucherpreise im Jahresdurchschnitt 2022 um 7,9% gegenüber 2021 verteuert. Der Höhepunkt war im Oktober 2022 mit einem Anstieg im Jahresvergleich von 10,4% zu verzeichnen. Seitdem hat der Preisdruck wieder leicht nachgelassen. Dennoch legten die Verbraucherpreise im Mai 2023 gegenüber Vorjahresmonat immer noch um 6,1% zu.

In diesem inflationären Umfeld sahen sich die Notenbanken zum Handeln gezwungen: Beginnend mit dem 2. Halbjahr 2022 machte die EZB ihre Ankündigung einer verschärften Gangart wahr und erhöhte den Leitzins in mehreren Schritten um insgesamt 4%. Auch die FED in den USA setzte ihren bereits im 1. Halbjahr 2022 begonnenen Kurs fort und führte mehrere Zinsschritte durch. Aktuell liegt die Bandbreite in den USA bei 5% - 5,25% nach 1,5% - 1,75% zum Ende des vorigen Geschäftsjahres.

Die wichtigsten Aktienmärkte weltweit trotzten den Belastungsfaktoren und konnten die Verluste des Geschäftsjahres 2021/22 mehr als ausgleichen. So gewann der DAX 26,3%, nachdem er im vorigen Geschäftsjahr noch 17,7% Abschlag zu verzeichnen hatte. Es drängt sich der Eindruck auf, dass die Märkte davon ausgehen, dass das Schlimmste hinter uns liegt und auf absehbare Zeit durchaus wieder mit Zinssenkungen zu rechnen sein wird. Dies erklärt auch die inverse Zinsstruktur: Zum Stichtag lag die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihe der BRD nämlich nur bei 2,4%.

Der Fonds konnte das Geschäftsjahr 2022/23 mit einem erfreulichen Wertzuwachs von 7,25% abschließen. Dabei profitierte der Fonds von seiner geringen Rentenquote von nur 9,7% zum Stichtag und war damit von Kursverlusten bei Anleihen im Zusammenhang mit dem starken Zinsanstieg nur geringfügig betroffen.

Aktieninvestments wurden, wie in den Vorjahren auch, über kostengünstige Indexfonds (ETFs) vorgenommen. Im Rahmen des Risikomanagements wurden Aktienpositionen teilweise über Termingeschäfte (Futures) abgesichert.

Wie schon in der Vergangenheit, legte das Fondsmanagement großen Wert auf eine verhältnismäßig geringe Volatilität des Fondspreises, was auch im abgelaufenen Geschäftsjahr wieder erfolgreich umgesetzt wurde: Die 3-Jahres-Volatilität des Fonds sank auf 7,9% nach 10,7% im Vorjahr, und im 1-Jahresbereich lag sie nur bei 6,67%. Damit wurde die Anforderung der Anleger im Hinblick auf Stabilität und geringe Schwankungen voll erfüllt. Dafür vergaben die FWW Fundstars 5 von 5 Sterne für die risikoadjustierte Performance (RAP). Damit liegt der Fonds unter den besten 20% seiner Vergleichsgruppe.

Auch im vielfach beachteten Rating von Morningstar schneidet der Fonds gut ab. Sowohl für den kurzfristigen Zeitraum als auch für 5 Jahre erhält der Fonds 4 von 5 möglichen Sterne. Damit gehört er zu den besten 32,5% seiner Anlagekategorie. Grundlage für den Vergleich ist die Wertentwicklung der vergangenen Jahre unter Berücksichtigung der Kosten.

In der 3-Jahres-Wertung wird der Fonds sogar mit 5 von 5 Sternen ausgezeichnet und gehört damit zu den führenden 10% seiner Kategorie.

Bericht über den Geschäftsverlauf

Für das kommende Geschäftsjahr gehen wir, zumindest für die ersten Monate, von weiter steigenden Zinsen aus. Sollte das wie erwartet eintreten, werden wir voraussichtlich den Anteil von Renten etwas erhöhen, da wir mittelfristig anschließend wieder von rückläufigen Leitzinsen ausgehen.

Die in der Vergangenheit bewährte Anlagepolitik, kostengünstige Indexfonds in den wichtigsten globalen Aktienmärkten einzusetzen, werden wir auch zukünftig beibehalten.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Hinweis zum Russland / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwalteten Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können.

Munsbach, im Oktober 2023

LRI Invest S.A.

BV Global Balance Fonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds BV Global Balance Fonds per 30. Juni 2023

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	27.829.156,53
(Wertpapiereinstandskosten EUR 15.445.706,61)	
Derivate	-32.175,00
Bankguthaben	650.784,70
Sonstige Vermögensgegenstände	667.195,02
Summe Aktiva	29.114.961,25
Bankverbindlichkeiten	-37,59
Sonstige Verbindlichkeiten	-74.813,50
Summe Passiva	-74.851,09
Netto-Fondsvermögen	29.040.110,16

Währungs-Übersicht des Fonds BV Global Balance Fonds

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
EUR	26,39	90,88
USD	1,70	5,86
CAD	0,51	1,75
NOK	0,43	1,48
GBP	0,01	0,03
Summe	29,04	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds BV Global Balance Fonds

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Wertpapier-Investmentanteile	23,31	80,26
Verzinsliche Wertpapiere	2,82	9,72
Indexzertifikate	1,70	5,85
Summe	27,83	95,83

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds BV Global Balance Fonds

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Fondsvermögens
Luxemburg	17,59	60,60
Bundesrepublik Deutschland	5,37	18,49
Irland	2,61	8,97
Frankreich	0,87	3,00
USA	0,50	1,73
Niederlande	0,46	1,57
Norwegen	0,43	1,47
Summe	27,83	95,83

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BV Global Balance Fonds

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023 des Fonds BV Global Balance Fonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 30.06.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Indexzertifikate							
XTrackers ETC PLC ETC Z23.04.80 Gold	DE000A2T0VU5	STK	62.689,00	USD	29,5850	1.699.957,90	5,85
Verzinsliche Wertpapiere							
3,125% McDonald's Corp. CD-Notes 2017(17/25)	CA580135CD12	CAD	750,00	%	96,5450	501.549,84	1,73
0,375% Siemens Finan.maatschappij NV EO-Medium-Term Notes 2020(26)	XS2182054887	EUR	500,00	%	91,0900	455.450,00	1,57
1,125% Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Med.-Term Notes 2020(26/26)	XS2148372696	EUR	500,00	%	94,2900	471.450,00	1,62
1,500% Fresenius Medical Care KGaA MTN v.2018(2025/2025)	XS1854532949	EUR	500,00	%	94,8200	474.100,00	1,63
1,875% Mercedes-Benz Group AG Medium Term Notes v.14(24)	DE000A11QSB8	EUR	500,00	%	98,2190	491.095,00	1,69
1,750% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	NO0010732555	NOK	5.200,00	%	96,2300	428.109,68	1,47
Wertpapier-Investmentanteile							
Deka DAX (ausschüttend) U.ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFLO60	ANT	37.500,00	EUR	64,1100	2.404.125,00	8,28
iShare.NASDAQ-100 UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	DE000A0F5UF5	ANT	8.000,00	EUR	134,9200	1.079.360,00	3,72
iShs IV-iShs MSCI Japan SRI Registered Shares USD o.N.	IE00BYX8XC17	ANT	150.000,00	EUR	6,0350	905.250,00	3,12
Lyxor 1-L.1 DAX50 ESG(DR)U.ETF Inhaber-Anteile I	DE000ETF9090	ANT	25.000,00	EUR	36,8400	921.000,00	3,17
Lyxor MSCI India UCITS ETF Actions au Port.C-EUR o.N.	FR0010361683	ANT	37.000,00	EUR	23,5775	872.367,51	3,00
MUL-LYXOR DAX (DR) UCITS ETF Nam.-Ant. Acc.oN	LU0252633754	ANT	27.400,00	EUR	149,0800	4.084.792,00	14,07
xtrack.MSCI EM As.ESG Scr. Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292107991	ANT	23.070,00	EUR	48,1050	1.109.782,35	3,82
Xtrackers DAX ESG Screened UC Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0838782315	ANT	9.000,00	EUR	115,4600	1.039.140,00	3,58
Xtrackers DAX Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274211480	ANT	28.000,00	EUR	152,8800	4.280.640,00	14,74
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0380865021	ANT	41.500,00	EUR	72,1000	2.992.150,00	10,30
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0274211217	ANT	14.700,00	EUR	46,5250	683.917,50	2,36
Xtrackers FTSE 100 Income Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0292097234	ANT	86.000,00	EUR	8,6920	747.512,00	2,57
Xtrackers MSCI Brazil Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0292109344	ANT	8.700,00	EUR	45,5950	396.676,50	1,37
Xtrackers MSCI USA Swap Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0274210672	ANT	15.250,00	EUR	117,4250	1.790.731,25	6,17
Summe Wertpapiervermögen				EUR		27.829.156,53	95,83
Derivate							
Aktienindex-Terminkontrakte							
DAX Index Future 15.09.23		STK	-22	EUR	16.272,0000	-32.175,00	-0,11
Summe Derivate				EUR		-32.175,00	-0,11
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depository Bank SA		CAD	0,03	EUR		0,02	0,00
Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	601.237,68	EUR		601.237,68	2,07
Bankkonto European Depository Bank SA		GBP	7.138,00	EUR		8.317,89	0,03
Bankkonto European Depository Bank SA		USD	3.458,05	EUR		3.169,62	0,01
Bankkonto UBS Ltd London		EUR	5.884,49	EUR		5.884,49	0,02
Forderungen aus Variation Margin		EUR	32.175,00	EUR		32.175,00	0,11
Summe Bankguthaben				EUR		650.784,70	2,24
Sonstige Vermögensgegenstände							
Initial Margin UBS Ltd London		EUR	641.534,30	EUR		641.534,30	2,21
Wertpapierzinsen		CAD	7.641,27	EUR		5.292,84	0,02
Wertpapierzinsen		EUR	18.021,50	EUR		18.021,50	0,06
Wertpapierzinsen		NOK	27.424,66	EUR		2.346,29	0,01
Zinsforderung Bankkonto European Depository Bank SA		EUR	0,09	EUR		0,09	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		667.195,02	2,30

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BV Global Balance Fonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.06.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto- Fonds- vermögens
Bankverbindlichkeiten						
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		CHF	-36,69	EUR	-37,59	0,00
Summe Bankverbindlichkeiten				EUR	-37,59	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾				EUR	-74.813,50	-0,26
Netto-Fondsvermögen				EUR	29.040.110,16	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Investmentmanagervergütung, Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Risikomanagementgebühr, Taxe d'abonnement, Transaktionskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds BV Global Balance Fonds	EUR	142,26
Umlaufende Anteile des Fonds BV Global Balance Fonds	STK	204.138,504
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	95,83
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	-0,11

Verpflichtungen aus Derivaten

Futures Verkauf	Währung	Kontrakte	Kontraktgröße	Kurs Underlying	Dev. Kurs	Verpflichtungen aus Derivaten in EUR
DAX Index Future 15.09.23	EUR	-22,00	25,00	16.272,0000	1,000000	8.949.600,00
Summe Futures Verkauf						8.949.600,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	30.06.2023
Britisches Pfund	GBP	0,858150	=1	EUR
Kanadischer Dollar	CAD	1,443700	=1	EUR
Norwegische Kronen	NOK	11,688500	=1	EUR
Schweizer Franken	CHF	0,976050	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,091000	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

BV Global Balance Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds BV Global Balance Fonds im Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	44.941,49
Zinsen aus Geldanlagen	12.952,30
Erträge aus Investmentanteilen	178.630,45
Ordentlicher Ertragsausgleich	585,32
Erträge insgesamt	237.109,56
Aufwendungen	
Investmentmanagervergütung	-279.091,66
Verwaltungsvergütung	-63.320,98
Verwahrstellenvergütung	-25.838,78
Prüfungskosten	-25.288,54
Taxe d'abonnement	-13.921,64
Veröffentlichungskosten	-2.395,01
Register- und Transferstellenvergütung	-80,00
Regulatorische Kosten	-19.237,69
Zinsaufwendungen	-5.305,82
Sonstige Aufwendungen	-16.889,28
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-1.399,38
Aufwendungen insgesamt	-452.768,78
Ordentlicher Nettoaufwand	-215.659,22
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	195.373,36
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	22,66
Realisierte Verluste	-1.320.679,92
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-7.206,69
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-1.132.490,59
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.348.149,81
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	3.832.380,05
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-527.680,24
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	3.304.699,81
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	1.956.550,00

Vermögensentwicklung des Fonds BV Global Balance Fonds

	EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	26.989.996,48
Mittelzuflüsse	742.561,07
Mittelabflüsse	-656.995,48
Mittelzufluss/ -abfluss netto	85.565,59
Ertrags- und Aufwandsausgleich	7.998,09
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	1.956.550,00
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	29.040.110,16

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich BV Global Balance Fonds

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.06.2023	204.138,504	EUR	29.040.110,16	142,26
30.06.2022	203.478,504	EUR	26.989.996,48	132,64
30.06.2021	198.914,504	EUR	28.212.180,59	141,83

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Fonds BV Global Balance Fonds (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der am 28. April 2008 auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der vorliegende Abschluss wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im jeweiligen Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag („Bewertungstag“) berechnet. Sofern im jeweiligen Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des jeweiligen Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.
2. Die im Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:
 - a) Die im Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
 - c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist grundsätzlich der letzte gehandelte Kurs an jener Börse bzw. an jenem Geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
 - d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.
 - e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben a), b) oder c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
 - f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent

Anhang zum Jahresabschluss

für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des jeweiligen Fonds für angebracht hält.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Fonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
- 4. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Investmentmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Anhang zum Jahresabschluss

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betragen die Transaktionskosten EUR 2.278,49.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depositary Bank SA zur Apex Fund Services S.A.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. September 2023 haben die Aktionäre Herrn Karen Armenakyan als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 30. September 2023 ist Utz Schüller von seinem Posten im Managing Board der LRI Invest S.A. ausgeschieden.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
BV Global Balance Fonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des BV Global Balance Fonds (der „Fonds“) zum 30. Juni 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. Juni 2023;
- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;



- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 20. Oktober 2023

Carsten Brengel

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
BV Global Balance Fonds	-	A0MVXF	LU0359152575

Ertragsverwendung

Die Anteile des Fonds sind ausschüttungsberechtigt. Während des Geschäftsjahres fand jedoch keine Ausschüttung statt.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 30.06.2023
BV Global Balance Fonds	-	1,75 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 30.06.2023
BV Global Balance Fonds	1,24 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
BV Global Balance Fonds	28,46 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den absoluten VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Das absolute VaR-Limit beträgt 20%.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	23,70 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	29,45 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	27,60 %

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Angaben zur Vergütung des delegierten Portfoliomanagers

Die LRI Invest S.A. hat das Portfoliomanagement an die BV & P Vermögen AG, Kempten ausgelagert.

Angaben zum Gesamtbetrag der Vergütungen, unterteilt in fixe und variable Vergütung und die Anzahl der Begünstigten der variablen Vergütung:

Gesamtbetrag der Vergütung	EUR	1.403.331,00
Gesamtbetrag der fixen Vergütung	EUR	1.252.738,00
Gesamtbetrag der variablen Vergütung	EUR	150.593,00
Anzahl der Mitarbeiter		14

Angaben zur Vergütung gemäß Auskunft des delegierten Portfoliomanagers: BV & P Vermögen AG für das Geschäftsjahr 2022.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risiko-grundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.